

dem er sich so sein Fundament gelegt hat, beginnt er den Aufbau seines Werkes, und zwar genau nach der angekündigten Disposition. Zunächst werden die Bibelstellen, dann die Väteraussprüche, die auf der Synode gebraucht wurden, angeführt. Dann wird der wahre Wortlaut der Stellen, dann der rechte Sinn derselben festgestellt. Das geschieht nicht 'inordinate', wie die Griechen es taten, sondern 'competenti ordine'.

Nun sehe man sich diese Ordnung an.

Die Ordnung ist eingehalten nach der Reihenfolge der Bibelstellen, wie sie in den Büchern der heiligen Schrift folgen und nicht nach den Sitzungen des Konzils von Nicaea. In der folgenden Uebersicht füge ich zugleich den Text der einzelnen Bibelstelle bei, die stets in die Ueberschrift der einzelnen Kapitel der L. C. aufgenommen ist. Das Hauptwort der einzelnen Stellen, in dem die Griechen auf ihrem Konzil einen Beweis für die Bilderverehrung finden wollten, und um das die L. C. ihren Gegenbeweis gruppieren, ist gesperrt gedruckt. Damit ist zugleich soviel vom Inhalt der L. C. mitgeteilt, als für unsern Zweck notwendig ist¹.

L. C. I, 7. (8) — Gen. 1, 27: 'Creavit Deus hominem ad imaginem et similitudinem suam'.

I, 9 — Gen. 23, 8: 'Abraham adoravit populum terrae, filios Heth'.

I, 10 — Gen. 28, 18: 'Erexit Iacob titulum Deo'.

I, 11 — Gen. 32, 28: 'In hominis forma locutus est cum ipso et vocavit Israel, quod est interpretatum: Mens vidit Deum'.

I, 12 — Gen. 37, 33: 'Iacob suscipiens a filiis suis vestem talarem tabefactam Ioseph, osculatus est cum lacrimis et propriis oculis imposuit'.

I, 13 — Gen. 47, 31: 'Adoravit (Iacob) summitatem virgae Ioseph'.

I, 14 — Gen. 47, 10: 'Iacob Pharaonem benedixit'.

I, 15 — Exod. 25, 10. 17. 18: 'Arcam de lignis setim compingite Facies et propitiatorium de auro mundissimo duos quoque cherubim'.
Ferner Stellen aus Exod. 40.

1) Die Sitzungen, auf denen die einzelnen Aussprüche geschahen, sind bei Hefele a. a. O. S. 709 angeführt mit Angabe des Fundortes bei Mansi.